

DATENSCHUTZINFORMATIONEN FÜR AKTIONÄRE UND AKTIONÄRSVERTRETER DER DEUTSCHEN TELEKOM AG

Mit den folgenden Informationen möchten wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten von Aktionären und deren Vertretern informieren. Die nachfolgende Darstellung ist dabei allein auf die Verarbeitung aufgrund der Stellung als Aktionär oder Aktionärsvertreter beschränkt. Insbesondere ist eine Datenverarbeitung im Rahmen eines etwaigen Kundenverhältnisses nicht Gegenstand dieser Datenschutzinformationen.

1. WER IST FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICH UND AN WEN KÖNNEN SIE SICH WENDEN?

Die Deutsche Telekom AG verarbeitet als Verantwortliche im Sinne von Art. 4 Nr. 7 der Datenschutz-Grundverordnung (**DSGVO**) personenbezogene Daten von Aktionären und deren Vertretern.

Die Kontaktdaten der Deutschen Telekom AG lauten:
Deutsche Telekom AG
Friedrich-Ebert-Allee 140
53113 Bonn

Datenschutzbeauftragter der Deutschen Telekom AG ist Herr Dr. Claus D. Ulmer. Seine Kontaktdaten lauten:
Deutsche Telekom AG
– Datenschutzbeauftragter –
Friedrich-Ebert-Allee 140
53113 Bonn

Für Fragen rund um den Datenschutz für Aktionäre und deren Vertreter wenden Sie sich bitte an:
aktienregister@telekom.de.

2. FÜR WELCHE ZWECKE UND AUFGRUND WELCHER RECHTSGRUNDLAGEN WERDEN IHRE DATEN VERARBEITET?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c) DSGVO, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir unterliegen, erforderlich ist. Hierzu zählen die Erfüllung aktien-, handels- und steuerrechtlicher Verpflichtungen sowie aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören demnach insbesondere die Führung des Aktienregisters, die Ermöglichung der Ausübung der den Aktionären im Zusammenhang mit der Hauptversammlung zustehenden Rechte, die Erfüllung der mit der Hauptversammlung verbundenen gesetzlichen Vorgaben, die Veröffentlichungspflichten im Rahmen von Stimmrechtsmitteilungen nach dem Wertpa-

pierhandelsgesetz und die Beachtung von Nachweis- und Aufbewahrungspflichten nach dem Aktiengesetz (**AktG**), dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung.

2.1 Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO. Danach ist eine Datenverarbeitung zulässig, soweit diese zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist und nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten erfordern, überwiegen. Ein berechtigtes Interesse auf unserer Seite besteht hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten zur Sicherstellung der Einhaltung außereuropäischer wertpapierrechtlicher Vorschriften, zur Kapazitäts- und sonstigen Organisationsplanung für die aktuelle sowie für künftige Hauptversammlungen, für die Darstellung und Analyse der Aktionärsstruktur und deren Entwicklung, einschließlich der Anzahl der Transaktionen, oder für Übersichten über die größten Aktionäre.

2.2 Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zuvor darüber informieren.

3. WOHER ERHALTEN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN? WELCHE KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN VERARBEITEN WIR? BESTEHT EINE PFLICHT ZUR BEREITSTELLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN?

Wir erhalten die personenbezogenen Daten vom Aktionär bzw. dessen Vertreter oder von dem jeweiligen depotführenden Institut (in der Regel weitergeleitet über die Clearstream Banking AG).

Bei den Daten, die die Deutsche Telekom AG verarbeitet, handelt es sich um Name, Vorname, Anrede und Titel, Anschrift sowie sonstige Kontaktdaten des Aktionärs und gegebenenfalls der gesetzlichen oder rechtsgeschäftlichen Vertreter, Daten über die Aktien (einschließlich deren Verwahrung), Verwaltungsdaten sowie Daten zur Ausübung der Aktionärsrechte, einschließlich des Stimmrechts.

Die Aktionäre der Deutschen Telekom AG sind wegen § 67 Abs. 1 Satz 2 AktG grundsätzlich verpflichtet, uns die nach dem Gesetz ins Aktienregister aufzunehmenden Angaben mitzuteilen. Entsprechendes gilt wegen § 67 Abs. 4 Satz 1 AktG grundsätzlich auch für die depotführenden Institute. Mit der Ausübung von Aktionärsrech-



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

ten (außer im Fall der Ausübung des Stimmrechts im Namen dessen, den es angeht) ist zwingend die Angabe personenbezogener Daten verbunden.

4. AN WELCHE KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN WERDEN IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN ÜBERMITTELT?

Für die Erfüllung der unter Ziffer 2 genannten Zwecke beauftragen wir Dienstleister, die von uns nur solche personenbezogenen Daten erhalten, die für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind. Neben der ADEUS Aktienregister-Service-GmbH, die mit der Führung des Aktienregisters betraut ist, zählen hierzu insbesondere Dienstleister zur Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung (in diesem Zusammenhang handelt es sich um Dienstleister für die Herstellung und den Versand der Mitteilung nach § 125 AktG, die Erfassung und technische Abwicklung von Anmeldungen zur Hauptversammlung, Bevollmächtigungen und der Ausübung von Aktionärsrechten, die technische Abwicklung der Versammlung im Übrigen sowie für die rechtliche Beratung), sowie Dienstleister aus den Bereichen Rechtsberatung, Druck, Versand und Veröffentlichungsmedien.

Die von der Gesellschaft benannten Stimmrechtsvertreter erhalten, soweit diese vom Aktionär bzw. von dessen Vertreter im Zusammenhang mit der Hauptversammlung bevollmächtigt werden, von uns nur solche personenbezogenen Daten, die für die weisungsgebundene Stimmrechtsausübung erforderlich sind.

Im Fall von Tagesordnungsergänzungsverlangen nach § 122 Abs. 2 AktG und im Fall von Gegenanträgen und Wahlvorschlägen nach §§ 126 Abs. 1 und § 127 AktG werden diese von uns wie in der jeweiligen Einladung zur Hauptversammlung näher beschrieben öffentlich zugänglich gemacht und in der Hauptversammlung gegebenenfalls zur Abstimmung gestellt. Im Fall der Frageneinreichung vor der Hauptversammlung nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 und Satz 2 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie wird gegebenenfalls der Name des die Frage Einreichenden in der Hauptversammlung im Rahmen der Fragenbeantwortung genannt, wenn eine Einwilligung hierzu bei der Frageneinreichung erteilt wurde. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Ein Widerruf ist insbesondere per E-Mail an die E-Mail-Adresse hv-service@telekom.de möglich. Personenbezogene Daten der an der Hauptversammlung teilnehmenden bzw. der vertretenen Aktionäre (außer im Fall der Ausübung des Stimmrechts im Namen dessen, den es angeht) sowie gegebenenfalls der Aktionärsvertreter sind nach Maßgabe von § 129 AktG in der nach § 26j Abs. 4 EGAktG anwendbaren Fassung in ein Teilnehmerverzeichnis aufzunehmen, das Aktionären bzw. deren Vertretern nach Maßgabe von § 129 Abs. 4 AktG zugänglich zu machen ist.

Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, personenbezogene Daten an Behörden, insbesondere die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), zu übermitteln, z.B. aufgrund von gesetzlichen Mitteilungspflichten beim Überschreiten gesetzlich vorgegebener Stimmrechtsschwellen. Soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforder-

lich ist, übermitteln wir personenbezogene Daten an Gerichte, Schiedsgerichte oder Rechtsberater.

5. WIE LANGE WERDEN IHRE DATEN GESPEICHERT?

Die im Aktienregister gespeicherten Daten müssen wir nach einer Veräußerung der Aktien regelmäßig noch zehn Jahre aufbewahren. Die im Zusammenhang mit der Hauptversammlung verarbeiteten personenbezogenen Daten werden, soweit sie nicht im Aktienregister gespeichert sind, von der Deutschen Telekom AG spätestens drei Jahre nach dem Tag der Hauptversammlung gelöscht oder anonymisiert, soweit nicht eine längere Speicherdauer aufgrund gesetzlicher Vorgaben, beispielsweise aufgrund des Aktiengesetzes, des Wertpapierhandelsgesetzes, des Handelsgesetzbuchs und der Abgabenordnung, oder wegen eines überwiegenden berechtigten Interesses der Gesellschaft, namentlich zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, geboten ist.

Ist jemand nach unserer Ansicht zu Unrecht als Aktionär in das Aktienregister eingetragen worden, so können wir die Eintragung nur löschen, wenn wir vorher die Beteiligten von der beabsichtigten Löschung benachrichtigt und ihnen eine angemessene Frist zur Geltendmachung eines Widerspruchs gesetzt haben. Widerspricht ein Beteiligter innerhalb der Frist, so hat die Löschung zu unterbleiben.

6. WELCHE DATENSCHUTZRECHTE HABEN SIE?

Soweit die jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen, können Sie von uns Auskunft über ihre personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DSGVO, Berichtigung ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 16 DSGVO, Löschung ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 17 DSGVO, Einschränkung der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 18 DSGVO, und Übertragung bestimmter personenbezogener Daten an sie oder einen von ihnen benannten Dritten (Recht auf Datenübertragbarkeit) gemäß Art. 20 DSGVO verlangen sowie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen. Diese Rechte können Sie uns gegenüber unentgeltlich über die unter Ziffer 1 genannten Kontaktmöglichkeiten geltend machen. Zudem steht Ihnen gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu.

Hierzu gehört auch die für uns zuständige Datenschutzbehörde, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

Landesbeauftragte für
Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 200444
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Gemäß § 67 Abs. 6 Satz 1 AktG kann der Aktionär von der Gesellschaft Auskunft über die zu seiner Person in das Aktienregister eingetragenen Daten verlangen. Unter www.telekom.com/hv-service können Sie im Bereich Aktienregister-Service die wesentlichen zu

Ihrer Person im Aktienregister gespeicherten Angaben einsehen und bei Bedarf auch Ihre Adresse korrigieren.

WIDERSPRUCHSRECHT NACH ART. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen eine Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir insoweit Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an die unter Ziffer 1 genannten Kontaktdaten gerichtet werden.

DEUTSCHE TELEKOM AG

Aufsichtsrat: Prof. Dr. Ulrich Lehner (Vorsitzender)

Vorstand: Timotheus Höttges (Vorsitzender),

Adel Al-Saleh, Birgit Bohle, Srinivasan Gopalan, Dr. Christian P. Illek,

Thorsten Langheim, Claudia Nemat, Dr. Dirk Wössner

Handelsregister: Amtsgericht Bonn HRB 6794

Sitz der Gesellschaft: Bonn